



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN  
Vienna University of Technology

Die Technische Universität Wien – kurz: TU Wien - liegt im Herzen Europas, an einem Ort kultureller Vielfalt und gelebter Internationalität. Hier wird seit fast 200 Jahren im Dienste des Fortschritts geforscht, gelehrt und gelernt. Die TU Wien zählt zu den erfolgreichsten Technischen Universitäten in Europa und ist mit über 20.000 Studierenden und rund 2.000 WissenschaftlerInnen Österreichs größte naturwissenschaftlich-technische Forschungs- und Bildungseinrichtung.

Wir möchten die Chancen von Frauen in ihrer (wissenschaftlichen) Karriere entscheidend verbessern. Denn Frauen stellen mit ihrer Begabung, Kreativität und besonderen Sichtweise ein wichtiges Potential sowohl für die Wirtschaft als auch für die Wissenschaften dar.



Das Projekt „**fORTE WIT - Women in Technology**“ ist ein Programm für DoktorandInnen an vier Fakultäten (Elektrotechnik und Informationstechnik, Maschinenwesen und Betriebswissenschaften, Informatik, Technische Chemie) der TU Wien. Mit Workshops, den FIT-Tagen und Tagen der offenen Tür versuchen die WIT-DoktorandInnen, ihre Begeisterung für ein Studium an der TU Wien an Schülerinnen weiterzugeben und Interesse für die Vielzahl an spannenden Forschungsgebieten zu wecken.

So findet auch der giTi-Tag in Zusammenarbeit mit WIT statt. WIT ist es ein besonderes Anliegen, Frauen in ihrer wissenschaftlichen Laufbahn an der TU Wien zu unterstützen.

Weitere Informationen findest du unter <http://frauen.tuwien.ac.at/wit>



## Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG)

An jeder österreichischen Universität besteht seit 1991 ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG). Seine Aufgaben und Wirkungsmöglichkeiten sind im UG 2002 und im Bundesgleichbehandlungsgesetz (B-GIBG) festgelegt.

Wer ist im AKG vertreten?

Der AKG an der TU Wien hat 18 Mitglieder und 9 Ersatzmitglieder aus allen Fakultäten und an der Universität vertretenen Personengruppen, einschließlich der Studierenden. Er wird unterstützt durch sein Büro.

### Welche Aufgaben hat der AKG?

Aufgabe des AKG ist es, Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, des Alters, der ethnischen, religiösen, weltanschaulichen oder sexuellen Zugehörigkeit durch Universitätsorgane entgegenzuwirken.

Außerdem berät er die Angehörigen und Organe der Universität in Fragen der Gleichstellung und Frauenförderung.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises ist auch die Gleichbehandlungsbeauftragte für die TU Wien und Ansprechpartnerin für Fälle von sexueller Belästigung.

### Welche Rechte hat der AKG?

Der AKG ist in alle Personalentscheidungen an der TU Wien einzubeziehen. Bei begründetem Verdacht, dass die Entscheidung eines Universitätsorgans eine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts darstellt, kann der AKG dagegen Einspruch erheben. Bis zur Entscheidung durch die Schiedskommission ruht das betreffende Verfahren.

### Was kann der AKG für Studierende tun?

Geschlechtsspezifische Ungleichbehandlung, frauenfeindliche Bemerkungen und Darstellungen, diskriminierender Sprachgebrauch sind ebenso untersagt wie die Benachteiligung von StudienwerberInnen oder deren Belästigung (sexuelle, rassistische oder sonstige Belästigung). Studierende können daher bei diesbezüglichen Problemen auch den AKG ansprechen.

Weitere Informationen und Kontakt findest Du unter: <http://www.tuwien.ac.at/akgleich>

